



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1916**

559 (28.11.1916) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-170452](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-170452)

# Mannheimer General-Anzeiger

## Badische Neueste Nachrichten

Verlagspreis: Die Hefen, Monatshefte 40 Pf., Halbjahrshefte 1.90, Jahreshefte 3.50. Anzeigenpreis: 10 Pf. pro Zeile pro Tag. ...

Wöchentliche Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim. — „Das Weltgeschehen im Bilde“ in Kupfertiefdruck-Ausführung.

### Zurückdrängung der Rumänen gegen Bukarest. Die zweite blutige Niederlage der Ententetruppen bei Monastir.

**Der deutsche Tagesbericht.**  
Großes Hauptquartier, 28. November. (W.Z.B. 1916.)

**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
Keine größeren Kampfhandlungen.

**Ostlicher Kriegsschauplatz.**  
Westfront des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.  
Südwestlich von Danaburg verstärkte sich zeitweilig die russische Artillerie. Sonst zwischen Meer und Ostfront keine besonderen Ereignisse.

Westfront des Generalobersten Erzherzog Josef.  
An der siebenbürgischen Ostfront stellenweise schwächeres Feuer; russische Aufklärungsabteilungen wurden mehrfach abgewiesen.

Der Alt III überschritten.  
Die weiteren Operationen sind eingeleitet und haben mit gutem Kampferfolg für uns begonnen.

Curtea de Arges III in unserem Besitz.

**Balkankriegsschauplatz.**  
Westgruppe des Generalfeldmarschalls v. Mackensen.  
In der Dobrudzja Gestehtätigkeit.  
Die Donauarmee hat Gelände gewonnen. Bulgarien ist gestärkt gekommen.

**Mazedonische Front.**  
Heftiges Feuer zwischen Prespaee und Cerna. Mehrere Angriffe ein, die zwischen Tarnova (nordwestlich von Monastir) und Matova (im Cernabogen), sowie zwischen Kufin, Italienern, Franzosen und Serben die deutsch-bulgarischen Linien gefährdet wurden.

Die große gemeinsame Angriffs der Ententetruppen ist völlig gescheitert. Unter der einschneidenden Wirkung unserer Artillerie- und Infanteriefeuer hat der Feind schwere blutige Verluste erlitten, ohne den geringsten Erfolg zu erzielen.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.



griff wurde abgelehnt. Auf dem übrigen Teil der Front Artillerietätigkeit.

**Rumänische Front.**  
In der Dobrudzja Artilleriefeuer aus der ganzen Front. Durch einen starken Gegenangriff warfen wir den Feind bei der Höhe 234 und aus dem Dorfe Grlezet und zersprengten zwei Bataillone in der Nähe dieser Ortschaft. Wir schlugen ziemlich leicht einen von Teilen der dritten russischen Kavalleriedivision unternommenen Angriff gegen einen schmalen Streifen Boden östlich des Tschavila-Sees sowie einen Infanterieangriff südlich der Ortschaft Ester, zurück. Türkische Artillerie verlagte feindliche Infanterie, die sich gegenüber der Front der türkischen Truppen verschanzte. Zwei russische Schiffe beschossen ergebnislos unsere Stellungen in der Nähe des Tschavila-Sees.

An der Donau zwischen Ruffschuk und Cernavoda Artilleriefeuer. Der Feind befestigt in Eile das linke Donauufer. Unsere Truppen sowie Truppen unserer verbündeten Donauarmee, welche die Donau bei Svislov überschritten, setzen ihren Vormarsch planmäßig in der Walachei fort. Bei der Stadt Orhovo überschritten unsere Truppen die Donau und besetzten Befel. Andere bulgarische Truppen überschritten die Donau bei den Städten Lona und Vidin und besetzten das gegenüberliegende Ufer. Die Stadt Kalafat ist in unseren Händen.

mit unseren tapferen Verbündeten an dieser Front in einer starken Verteidigung, die mit so viel Erfolg geführt wird, daß eine Entlastung der bedrängten Rumänen durch die ebenso wütenden wie erfolglosen Angriffe der gesamten Ententetruppen nicht eingetreten und für eine hinreichend lange Zeit nicht zu erwarten ist.

Diese Lage erzeugt ihre kräftigen politischen Rückwirkungen, die wohl bald noch mehr hervortreten werden. Die scharfe Kritik an der strategischen und politischen Leitung der Entente versteigt sich sogar schon einmal zur Forderung nach Absetzung ihrer Hauptlinge!

**Die Konzentration der Rumänen gegen Bukarest.**  
c. Von der schweizerischen Grenze, 28. Nov. (Brio-Tel. z. R.) Der „Jülicher Tagesanzeiger“ berichtet: Innerhalb einer Woche ist mindestens ein Viertel von Rumänien von den Deutschen, Österreichern und Bulgaren besetzt worden. Mit Ausnahme der Nordfront ist der rumänische Widerstand auf der ganzen Alt- und Donaufront erschüttert. Die Lage ist jener in den letzten Augusttagen 1914 in Nordfrankreich ähnlich, da sich auch die Rumänen jetzt gegen ihre Hauptstadt hin konzentrieren, die der geschlagenen Armee wieder Halt verleihen soll. Bereits weist die Entente-Prese der rumänischen Hauptstadt die Rolle von Paris in der Marne-Schlacht zu.

c. Von der Schweiz, Grenze, 28. Nov. (Brio-Tel. z. R.) Heber Basel wird aus Mailand gemeldet: Nach einem Petersburger Telegramm des „Corriere“ bringt das ungesicherte Vorrücken des Feindes im Abschnitt des Altflusses die noch im Gebirge des roten Turm-Passes und des Bredeal-Passes kämpfenden rumänischen Kräfte in höchste Gefahr. An den Talausgängen sei längerer Widerstand der Rumänen, die bereits den Abschnitt Sialno aufgaben, aussichtslos. Die rumänischen Hauptstreitkräfte haben sich daher auch schon zum größten Teil auf den Abschnitt Bitesci-Costesci zurückgezogen und dürften am Argesul Widerstand leisten.

c. Von der schweizerischen Grenze, 28. Nov. (Brio-Tel. z. R.) Nach schweizerischen Blättermeldungen berichtet „Corriere“ aus Petersburg, daß die Distrikte zwischen Bukarest und Feisil von den Zivilbehörden, sowie der Arsenalen und Depots geräumt wurden.

c. Von der schweizerischen Grenze, 28. Nov. (Brio-Tel. z. R.) Heber Basel wird aus Mailand gemeldet: Curtea de Arges, die Kopfstation der von Bitesci heraufführenden Bahn, wird von den Rumänen geräumt. Die Truppen der Zentralmacht stehen unmittelbar vor der Stadt, die bereits in ihrem Artilleriebereich liegt. (Die Stadt ist gestärkt genommen worden, wie der heutige Tagesbericht meldet. D. Schriftl.)

**Der Wiener Bericht.**  
Wien, 28. Nov. (W.Z.B. Nichtamtlich.) Umlich wird berichtet:

**Ostlicher Kriegsschauplatz.**  
Westfront des Generalobersten Erzherzog Josef.  
Der Alt III gestern überschritten. Im Argesul ist Curtea de Arges in unserem Besitz.

An der siebenbürgischen Ostfront wiehen unsere Feldarmee starke russische Sekundärabteilungen ab.

Westfront des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.  
Keine besonderen Ereignisse.

**Italienischer und südöstlicher Kriegsschauplatz.**  
Lage unverändert.

Der stellvertretende Chef des Generalstabs:  
von Höfer, Feldmarschalleutnant.

**Der bulgarische Bericht.**  
Sofia, 28. Nov. (W.Z.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Generalstabsbericht vom 27. November.


**Mazedonische Front.**  
Nach Artillerievorbereitung, die fast den ganzen Tag andauerte, griff der Gegner die Höhe 1050 und ihre westliche Flanke östlich vom Dorf Tarnova an. Der feindliche Vorstoß wurde von deutschen Truppen teilweise im Vorstöße zurückgeschlagen. Bei dem Dorf Grudze brachten wir den Angriff schon im Keime zum Scheitern.

Auf dem linken Wardarufer griff der Feind nach dem heftigsten Artillerievorbereitung abends die Höhen südlich des Dorfes Brgorodiza an. Der An-

**Die Besetzung der Walachei.**  
c. Von der schweizerischen Grenze, 28. Nov. (Brio-Tel. z. R.) Heber Basel wird aus Mailand gemeldet: „Corriere“ dröhrt aus Petersburg, Ploesti und Galatz seien überflutet von Tausenden von rumänischen Flüchtlingen, die panikartig aus der Walachei vor dem einrückenden Feind flohen. Die Flüchtlinge seien meist ohne Hab und Gut und befänden sich in bitterster Notlage. Die Regierung lasse täglich Sonderzüge nach dem nördlichen Rumänien ab-



### Aus Stadt und Land.

Mit dem  ausgezeichnet

Unser lieber Friedrich Reich beim Bayr. Feldart.-Reg. Nr. 2, ...

Walter Bürger, Sohn des Kaufmanns Sigmund ...

Verordnungsänderungen im Ober-Polizeidirektionsbezirk ...

Der Reichverband zur Unterstützung deutscher Veteranen ...

Wahlrechtsänderungen der Reichsstaaten. Die in Deutschland ...

### Aus dem Großherzogtum.

Parisruhe, 24. Nov. Das Justizministerium hat ...

Wenige Vorstellungen über das moslemische Frauenleben.

Wie wenig so viele Westmänner im Felde unverbrüchlich ...

(Freiburg, 27. Nov. Das städt. Lebensmittelamt ...

Billingen, 25. Nov. In Anwesenheit des Ministers ...

Kabolfzell, 27. Nov. In der am 24. November in ...

Pfalz, Hessen und Umgebung. Darmstadt, 26. Nov. Der heftige Bauernverein ...

grünen Teil schon aufgehoben hat, handelt es sich hier ...

gewidmet ist, wird nach dem Tode seines Gründers ...

Kunst und Wissenschaft. Das Archivinstitut in Heidelberg.

die den bisher noch nicht angehörenden Vereinen die ...

c. Bingen, 24. Nov. Ueber das ganze Gebiet des ...

I. Augsburg, 26. Nov. Ein ungenannt bleiben wollen ...

### Gerichtszeitung.

Manheim, 24. Nov. (Strafkammer I.) Verj. Landgericht ...

Der dem Verdie eines Rollenfahrwerks ...

Als ein Richter am 11. August d. J. die Kunde der ...

Der legendliche Kuchler Wilhelm Deth kam mit seinen ...

Brény, Moskau, Brücknerwald.

Was ich euch davon zu erzählen weiß ...



Handel und Industrie.

Malz-Brauerei vorm. Geisel & Mohr A.-G., Neustadt a. d. Haardt.

Das am 30. September 1916 abgelaufene 21. Geschäftsjahr... unter dem Einfluß der noch fortdauernden Kriegsjahre...

Brauereigesellschaft zur Sonne vormals H. Weitz, Speyer (Bayern).

Der Bericht für das laufende Jahr... im vergangenen Jahre wurde das Malzkontingent weiter von 48 Proz. des Friedensverbrauches herabgesetzt...

inländische Wettbewerb sehr fühlbar machen werde, in angenehmer Weise Gewähr für einen unbeschränkten gleichmäßigen Absatz...

Frankfurter Wertpapierbörse.

Frankfurt, 28. Nov. (Priv.-Tel.) Die Stimmung an der Börse war heute infolge der günstigen Berichte aus Rumänien und Mazedonien freundlich gestimmt...

Berliner Wertpapierbörse.

Table with columns: Geld, Brief, Geld, Brief. Lists various securities like New York 1 Dollar, Holland 100 Gulden, etc.

Berlin, 28. Nov. Im Börsenverkehr verhielt man sich weiter abwartend. Die Tendenz war als fest zu bezeichnen und die Kursveränderungen waren nur unbedeutend...

Newyorker Wertpapierbörse.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists market data for New York including Gold, Wechsel auf London, etc.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists various stocks like Aukt. Top. Santa Fe, United States Corp., etc.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists various stocks like Gr. North Ore Co., Lehigh Valley, etc.

Newyork, 27. Nov. Der Verkehr an der Fondsbörse war heute wieder ziemlich lebhaft, wenn sich auch fast ausschließlich die berufsmäßige Spekulation an den Umsätzen...

Londoner Wertpapierbörse.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists market data for London including Konsol, 2 Argentinien, etc.

Pariser Wertpapierbörse.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists market data for Paris including 2 1/2 Rend., 4 1/2 Rend., etc.

Kurzer Wochenbericht der Preisberichtsstelle des Deutschen Landwirtschaftsrats vom 21. bis 27. November 1916.

Die in Rußland festgesetzten Höchstpreise schwanken in den einzelnen Gouvernements bei Roggen zwischen 160 (Orenburg) bis zu 195 (Archangelsk) Kopelken für ein Pud oder unter Zugrundelegung des Friedenswechsellurses zwischen 210-250 M. pro Tonne...

bis zu 195 (Archangelsk) Kopelken für ein Pud oder unter Zugrundelegung des Friedenswechsellurses zwischen 210-250 M. pro Tonne, bei Weizen zwischen 195 (Perm) bis zu 240 (Archangelsk) Kopelken...

Industriehändler ist nach wie vor nur wenig beachtet und zum Höchstpreis von 320 M. ab hannoverscher Station gegen Bezugspreise angeboten. Die Preise für Sera della steigen und die Tendenz für alle Gräser ist andauernd fest...

Berliner Produktmarkt.

Berlin, 28. Nov. (Frühmarkt.) Im Warenhandel ermittelte Preise die Preise sind gegen gestern unvariiert. Berlin, 28. Nov. (Getreidemarkt ohne Notiz.) Die Geschäftsstille am Produktmarkt hielt an...

Newyorker Warenmarkt.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists market data for New York including Baumwolle, Zuf. Atl. Hül., etc.

Chicagoer Warenmarkt.

Table with columns: 27, 28, 27, 28. Lists market data for Chicago including Weizen Dez., pr. Mai., etc.

Londoner Metallmarkt.

London, 27. November. Kupfer: Kasas 145, - 3 Monate 141, -. Elektrolyt per Kasas 120/125, per 3 Monate - - - - -

Letzte Handelsnachrichten.

r. Düsseldorf, 28. Nov. (Pr.-Tel.) Der Aufsichtsrat der Waggonfabrik A.-G., Uerdingen beantragte, der am 13. Dezember stattfindenden Generalversammlung eine Dividende von wieder 15 Prozent vorzuschlagen.



anerkannt beste Metalldrahtlampe Reichhaltiges Lager in allen gangbaren Typen für Engros- u. Detailverkauf BROWN, BOVERI & CIE. A.G. Abt. Installationen vom Stütz- u. Gelelektromb. u. O 4/8/9 Telefon 662, 980, 2037 Hauptniederlage der Osramlampe







Offene Stellen
Wir suchen zum sofortigen Eintritt
tüchtige Fakturistin
mit mehrjähriger Büropraxis. Lebenslauf mit Gehaltsansprüchen zu richten an
Strobelwerk, G. m. b. H., Mannheim
Rechnungs-Büro S. 47671

Verkäufe
Pflanz-Parterre mit 2 Zimmern, 1. u. 2. Bad, W.C., Kuche, 2000
Eleganter, moderner
Damenpelz
Wollstoffe, Stoffe und
Hüte aus prima Fasern,
umhändelbar zu
M. 100.-
Küchlein mit Nr. 6273
an die Geschäftsstelle, S. 47

Hamburgische
Wollengarten-Steppdecken
Zugmädchen
für den Spinnstuhl
Tücht. selbst. Mädchen
Mädchen
Stellengesuche
Bayr. Gesangschorist
Haushalterin

Gebr. Prologr.-Apparat
Nähmaschine
Kleider
Karl Ludwigstr. 17
Kappelerstrasse 18
L. 8, 11
U. 4, 18
Bismarckstr.
Wohnungen
Neubaustr. 17

Möbelstrasse 9
Oststadt
Rosengartenstr. 16
Kappelerstr. 7, V. 2
Wesplastr. 8
Waldparkdamm 2 u. 3

Möbl. Zimmer
M 3, 9a
M 4, 5
M 5, 9
P 2, 5
S 6, 23
Tallstr. 18

Verloren
Goldene Brosche
Verloren!
Einen schwarzen
Damen-Handbeutel

Miet-Gesuche
5 Zimmer-Wohnung
Einfamilienhaus
Magazine.

Antogarage
Lagerraum
Heirat

Verloren
Goldene Brosche
Verloren!
Einen schwarzen
Damen-Handbeutel

Auch für den
Monat
Dezember
werden Bestellungen für
den
Mannheimer
General-Anzeiger
von sämtlichen Postanstalten,
Postboten sowie den Austrägern
und dem Verlage entgegengenommen

Zeitungsmafakulatur
sowie unbedrucktes Zeitungspapier
zugeben.
E 6. 2 General-Anzeiger E 6. 3

Unterricht
Spanisch - Türkisch
nach neuester, leicht fasslicher Methode.
Visser-Berlitz, O 6, 3.

engl. Unterrichts
Klavierunterricht
Vermischtes
Zeugnis

Pressleder - Sohlen.
Heirat

Stichtag am 1. Dezember 1910
Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910

Die Stichtage sind:
1. 1. Dezember 1910
2. 2. Dezember 1910
3. 3. Dezember 1910
4. 4. Dezember 1910
5. 5. Dezember 1910
6. 6. Dezember 1910
7. 7. Dezember 1910
8. 8. Dezember 1910
9. 9. Dezember 1910
10. 10. Dezember 1910
11. 11. Dezember 1910
12. 12. Dezember 1910
13. 13. Dezember 1910
14. 14. Dezember 1910
15. 15. Dezember 1910
16. 16. Dezember 1910
17. 17. Dezember 1910
18. 18. Dezember 1910
19. 19. Dezember 1910
20. 20. Dezember 1910
21. 21. Dezember 1910
22. 22. Dezember 1910
23. 23. Dezember 1910
24. 24. Dezember 1910
25. 25. Dezember 1910
26. 26. Dezember 1910
27. 27. Dezember 1910
28. 28. Dezember 1910
29. 29. Dezember 1910
30. 30. Dezember 1910
31. 31. Dezember 1910